



# Katholische Kirche im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR  
Wallrafplatz 7  
50667 Köln  
Tel. 0221 / 91 29 781  
Fax 0221 / 27 84 74 06  
[www.kirche-im-wdr.de](http://www.kirche-im-wdr.de)  
E-Mail: [info@katholisches-rundfunkreferat.de](mailto:info@katholisches-rundfunkreferat.de)

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 11.04.2026 floatend Uhr | Christian Schröder

## Groundhopping

Manche Fußballfans hängen nicht an ihrem Lieblingsverein. Die sind Fans vom Fußball an sich. Deshalb versuchen sie in so vielen Stadien wie möglich Spiele zu sehen. Nicht nur in Stadien, manchmal auch auf kleinen Plätzen irgendwo auf dem Land. Ein paar hundert Zuschauer, Bratwurstbude, Flutlichtmasten aus den Achtzigern. Groundhopping heißt das und manche machen das extrem. Die fahren an einem Wochenende weg und schauen vier oder fünf Spiele – Hauptsache, sie können einen neuen Platz auf ihre Liste setzen.

Wenn man mit solchen Leuten unterwegs ist, merkt man schnell: Die lieben das Spiel an sich, nicht. Klar haben manche auch einen Lieblingsverein, aber das Spiel selbst ist größer. Und genau das fasziniert mich daran. Dass jemand sagt: Ich mag diesen einen Verein – aber ich liebe das Spiel selbst noch mehr.

Vielleicht ist es ein bisschen ähnlich mit dem Glauben. Ich habe meinen Ort, an dem ich mich zuhause fühle. Meine Kirche, meine Tradition. Da kenne ich die Lieder, die Rituale, die Sprache. Das ist mir alles vertraut. Aber mich reizt es auch, ein bisschen Groundhopping zu machen. Immer wenn ich die Chance habe, besuche ich andere Kirchen, Moscheen oder Synagogen. Ich will sehen, wie andere Menschen versuchen, einen Ort zu schaffen, an dem sie Gott begegnen. Die Formen sind unterschiedlich. Die Gebete, die Musik, die Gesten. Aber oft spüre ich: Hier suchen Menschen etwas Größeres als sich selbst.

Gott ist größer als meine eigene religiöse Heimat. Und deshalb kann ich auch an anderen Orten eine Ahnung davon bekommen. So ein bisschen wie beim Groundhopping im Fußball: Jeder Platz ist anders. Aber die Liebe zum Spiel findest du überall.

Christian Schröder, Aachen